



Neue Wache Frieenstedt übergeben



• **Feuerwehrgerätehaus**

Dietendorfer Str.12 | 99092 Frieenstedt
Erweiterung und Umbau Feuerwehrgerätehaus
Freiwillige Feuerwehr Frieenstedt

Bauherr: Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung

• **Projektbeteiligung:** Amt für Brand- und Katastrophenschutz

Planung: Architekturbüro & Ingenieurbüro
Werner & Partner
Johannesstraße 34, 99084 Erfurt



*Die Wahrung des Gemeinwohls
steht vor der Beachtung
des privaten Nutzens.*

Neues Testament



Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Mitgliedern sowie unseren Sponsoren, dem Ortsteilrat und allen die uns unterstützt haben bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.



Sehr geehrte Leser und Vereinsmitglieder,

das Jahr 2013 neigt sich nunmehr seinem Ende entgegen. Es kommt somit die Zeit in der man wieder einmal Rückschau auf das abgelaufene Jahre hält. Mich freut es besonders, dass ich ihnen wieder eine Jahresausgabe unseres Vereinskuriers an die Hand geben darf. Leider war es mir aus gesundheitlichen Gründen zum Ende des letzten Jahres nicht möglich den Vereinskurier 2012 zu gestalten. Somit ist es mir eine besondere Freude ihnen mit der nun schon 11. Ausgabe, die Arbeit des Vereins und der FF Erfurt-Frienstedt näher zu bringen. Natürlich suchen wir auch jedes Jahr nach einer Möglichkeit, die jährliche Auflage von 500 Exemplaren zu finanzieren. In diesem Jahr wird der Kurier zu fast 100% durch eine Spende der ortsansässigen Fa. Schobau GmbH finanziert. Hierfür darf ich mich im Namen des Vorstandes herzlich für die Unterstützung im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit bei den beiden Gesellschaftern Herrn Lüders und Herrn Hoffmann bedanken. Und bin selbstverständlich guter Hoffnung, dass wir auch im kommenden Jahr wieder eine Möglichkeit der Finanzierung

finden werden. Werte Leser gestatten sie mir einen kurzen Rückblick auf ein geschichtliches Ereignis innerhalb der Feuerwehr Erfurt-Frienstedt. Bereits im März 2012 zur JHV gab es ein Ereignis welches die Geschichte der FF Erfurt-Frienstedt fortschreibt. Nach 18 Jahren an der Spitze der hiesigen Feuerwehr wurde der von mir geplante und gemeinsam mit dem Wehrausschuss erarbeitete Führungswechsel vollzogen. Mit Wirkung vom 03. März 2012 leitet nun der bisherige stellvertretende Wehrführer „LM Benjamin Eisleb“ als Wehrführer die Dienstgeschäfte unserer Feuerwehr. Ich persönlich darf hier die Gelegenheit nutzen, mich bei allen zu bedanken, die mich tatkräftig mit Herz, Einsatzbereitschaft und Führungsarbeit bei der notwendigen Umgestaltung und Neuausrichtung der Freiwilligen Feuerwehr Frienstedt nach der deutschen Wiedervereinigung unterstützt haben. Es war für mich eine große Herausforderung den Weg und die Entwicklung der FF Frienstedt in das 21. Jahrhundert zu ebnen. In meinen jetzigen Funktionen als stellv. WF und als Vereinsvorsitzender werde ich auch weiterhin im Rahmen meiner Möglichkeiten an der Weiterentwicklung des Feuerwehrwesens im Ortsteil Frienstedt mitarbeiten. Werte Leser, mein Dank gebührt allen Kameradinnen und Kameraden der Wehr für Ihren unermüdlichen Einsatz, aber auch allen Helfern, Vereinsmitgliedern, Sponsoren sowie dem Ortsteilrat Frienstedt für Ihre geleistete Unterstützung im Jahr 2013. Ich wünsche eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins das Jahr 2014.

HBM U. Hildebrandt
Vorsitzender

*„Frage nicht,
was die Gemeinschaft
für dich tun kann,
frage vielmehr,
was du für die
Gemeinschaft tun
kannst.“*

John F. Kennedy

**HELFEN SIE MIT
DAS FEUERWESEN IN
FRIENSTEDT ZU
FÖRDERN.**

**Mit einer Spende an den
Frienstedter Feuerwehr-
verein e.V.**

**ODER werden Sie
förderndes Mitglied.**

Ohne Arbeitsaufwand

**können Sie
das Feuerwehrwesen
in Frienstedt
und somit Ihre
Garantie auf schnelle
Hilfe erhalten.**

Bankverbindung des FFV:

Sparkasse Mittelthüringen
BLZ: 820 510 00
Konto: 130 100 951

IBAN: DE51820510000130100951

BIC: HELADEF1WEM

Maifeier 2013

Besucher trotzten dem Wetter

Zur festen Tradition in den Gemeinden Thüringens gehört seit jeher das Aufstellen des Maibaumes und die Entzündung eines Maifeuers zum 30. April od. 01. Mai, so auch in den Ortsteilen der Landeshauptstadt Erfurt. Auch in Frienstedt wird diese Tradition durch die Feuerwehr aufrecht



erhalten. Am 30. April um 19.00 Uhr wurde wieder durch die Kinder des Ortes der Maibaum festlich mit bunten Bändern geschmückt, um ihn im Anschluss verbunden mit einem

Maibaumspruch durch die Kameraden der Feuerwehr aufzurichten. Leider war uns in diesem Jahr das Wetter nicht so wohl gesonnen, pünktlich mit dem richten des Maibaumes begann es zu regnen. Doch die zahlreichen Gäste hielt dies nicht davon ab zu bleiben.



Schließlich musste ja noch das Maifeuer entzündet werden, welches ebenfalls nach einem Fackelzug durch die Kinder des Ortes entfacht wird. Dem Regen zum trotz machten sich viele Bürger mit ihren Kinder auf den Weg um das Maifeuer zu entzünden und dann beim warmen Feuerschein den Mai zu begrüßen. UH



Feuerwehrereinsfest

1. Vereinsfest und Tag der offenen Tür

Erstmals organisierte der Frienstedter Feuerwehrverein am 06. Juli 2013 nach Absetzung des Lindepokals ein Vereinsfest. Verbunden wurde diese Veranstaltung mit einem „Tag der offene Tür“ der FF Frienstedt, um auch den Bürgern in Gesprächen und Führungen die modernisierte Wache sowie die Arbeit der Einsatzkräfte näher zu bringen. Ab 14.00 Uhr standen Tore und Türen für



interessierte Gäste offen. Und ab 15.00 Uhr spielten für alle Gäste die „Ottenhäuser Blasmusikanten“ auf. Zahlreiche Bürger, nicht nur aus Frienstedt trafen sich im Laufe des Nachmittags. Sicherlich auch um die köstliche



Kaffee- und Kuchentafel der Frienstedter Landfrauen zu genießen. Für unsere kleinen Gäste gestaltete Frau Demirelli eine kleine Mal- und Bastecke. Die Jugendfeuerwehrmitglieder mit ihren Betreuern brachte den Kindern spielerisch die



Handhabung von Feuerwehertechnik bei. Mit einem geselligen musikalischen Abend, klang unser erstes Vereinsfest am späten Samstagabend aus. Im nächsten Jahr am 19. Juli 2014 ab 15.00 Uhr laden wir zu unserem zweiten Vereinsfest. UH

Verein investiert in modernisiertes Feuerwegerätehaus

02. März 2013, Feuerwegerätehaus Frienstedt.

Im Rahmen der gemeinsamen JHV des Frienstedter Feuerwehrverein und der FF Erfurt-Frienstedt, werden im Jahresbericht des Vereins erstmals die Investitionssummen des Vereins für Inventar im neuen Feuerwegerätehaus vorgestellt. Begonnen mit einem Spendenaufruf zur JHV durch den Vorsitzenden des Vereins am 03.03.2012 unter dem Motto „Leisten wir unseren Beitrag dieses Haus mit Leben zu füllen“ haben sich die Spenden in Form von Geld und materieller Zuwendung nach und nach summiert. Es galt die Räumlichkeiten technisch auf einen Standard zu bringen um Ausbildung, Arbeit und Vereinsleben effizient gestalten zu können. Mit einer Gesamtsumme von rund 16.000,- € die sich aus Spenden von Mitgliedern und Sponsoren, aus öffentlichen Zuwendung, Lottomitteln sowie materiellen Zuwendung zusammensetzt, wurde der Grundstein für eine attraktive, ziel- und leistungsorientierende Arbeit innerhalb der Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt-Frienstedt sowie des Feuerwehrvereins gelegt. Im Namen des Vorstandes des Frienstedter Feuerwehrvereins darf ich mich bei alle Mitgliedern, Sponsoren, Firmen und Institutionen für dieses große Engagement bei der Förderung des Feuerwesens innerhalb unseres Ortsteiles bedanken.

UH



Sparkasse Mittelthüringen unterstützt gemeinnützige Arbeit

13. Juli 2013, Festsaal des Erfurter Rathauses.

Im Rahmen eines Festaktes erfolgt die symbolische Übergabe der Spendenschecks durch den OB Andreas Bausewein und Herrn Hans-Georg Dorst, stellv. Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Mittelthüringen, an 47 gemeinnützige Vereine aus den Ortsteilen der Landeshauptstadt Erfurt. Der Frienstedter Feuerwehrverein e.V. erhält einen Scheck in Höhe von 1000,- €. Der Betrag dient zur Finanzierung eines Beamers und Notebock für Ausbildungszwecke innerhalb der Abteilungen der FF Erfurt-Feuerwehr sowie für Veranstaltungen des Vereins. Insgesamt engagierte sich die Sparkasse Mittelthüringen in diesem Jahr mit einem Betrag in Höhe von 34.750,00 €.

UH

Mitgliederversammlung Vorstand für die nächsten 5 Jahre gewählt

01. November 2013, auf Einladung des Vorsitzenden nahmen 30 von 60 stimmberechtigten Mitgliedern an der ordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins teil. Auf der Tagesordnung standen als Schwerpunkte, ein Beschluss zur Erhöhung des Mitgliederbeitrages auf 20,0 €/Jahr welcher einstimmig beschlossen wurde, sowie die Wahl des Vorstandes für die nächsten fünf Jahre. Hier wurde der bisherige Vorstand in seinen Funktionen wiedergewählt.

Vorsitzender	HBM Uwe Hildebrandt
stellv. Vorsitzender	OBM Eckehard Müller
Rechnungsführer	BM Christian Meyer
1. Beisitzer	LM Jens Hahn
2. Beisitzer	BM Holger Hildebrandt

Mitgliederstatistik 2013 (Stand 30.11.13)

Aktive	Passive	JF	Fördernde	Ehrenmitglieder	Gesamt
26	3	10	28	6	73

--- Neues Outfit, vierter Stern ---

Vorzeitiger Titelgewinn im TFC



Dieses Jahr war es mal wieder soweit. Da wir nicht nur schnell sein, sondern dabei auch noch gut aussehen wollen, mussten wir uns neu einkleiden. Wie schon einige Jahre zuvor unterstützte uns die Firma Schöbau bei der Auswahl, Gestaltung und finanziellen Umsetzung dieses Vorhabens. Nach mehrmaligen Entwurfsänderungen konnten wir sie dann in Gamstädt endlich das erste Mal tragen. Ob es nun an den neuen Shirts, dem guten Wetter, der tollen Atmosphäre oder was auch immer lag wissen wir nicht, auf jeden Fall standen wir am Ende des Tages wieder einmal ganz oben auf dem Siegerpodest. Mit diesem Sieg waren dann auch die Würfel im Thüringer-Feuerwehr-Cup zu unseren Gunsten gefallen. Wir sicherten uns vorzeitig den 4. Gesamtsieg (2009/2011/2012/2013) und konnten die neuen gleich mit einem weiteren Stern versehen.

Was ist das Erfolgsgeheimnis?

Training ist es nicht, das hat uns dieses Jahr mal wieder gezeigt. Die ersten Wettkämpfe mussten wir bestreiten ohne die Möglichkeit vorher auf unserer Trainingswiese üben zu können. Denn diese stand aufgrund der ergiebigen Niederschläge knöchelhoch unter Wasser. Über den Rest der Saison war es dann einfach sehr schwierig passende Termine zu finden. Dann muss es wohl die Routine sein welche unsere

Leistung auf einem solchen Niveau hält.

Viele Mannschaftsmitglieder sind schon so lange dabei, dass sie ihre Aufgabe im Schlaf meistern können.

Maik Sommer hat seit Gründung der Wettkampfgruppe (1994) schon viele Positionen durchlaufen und ist seit einigen Jahren von der Sauglänge nicht mehr wegzudenken. Zusammen mit Mario Old (seit 1999) und Christian Plock (seit 1999) sorgt er dafür, dass wir immer rechtzeitig Wasser an der Pumpe haben.

Auch für Benjamin John (seit 2006) haben wir die passende Position gefunden. Die 60 Meter B-Leitung zwischen Pumpe und Verteiler darf er kuppeln und auslegen.

Michael Eberlei (seit 2003) mit 4 Jahren Unterbrechung wegen Bundeswehr) ist zuständig für den Verteiler. Eine Aufgabe, die er sehr gut meistert.

Sebastian Aurin aus Großwelsbach (seit 2010) und Mario Kropp aus Gamstädt (seit 2007) haben die Positionen am Strahlrohr und sorgen dafür, dass die Zielbehälter möglichst schnell gefüllt werden.

Nachwuchsprobleme haben wir schon immer gehabt, deswegen freuen wir uns über ein neues Mitglied. Toni Ladwig soll einmal ein Strahlrohr übernehmen und trainiert seit 2012 dafür.

Da nicht gewährleistet werden kann, dass jedes Mitglied an jedem Wettkampf teilnehmen kann, brauchen wir Ersatzleute, die auf möglichst vielen Positionen eingesetzt werden können. Diese Aufgaben übernehmen Holger Hildebrandt (seit 1994) und Christian Meyer (seit 1994 mit 1,5 Jahren Unterbrechung).



Siegerehrung in Gamstädt

Leider sind die zwei zu alt um bis ganz nach vorn zu rennen, so dass wir die „Spritzer“ nicht ersetzen können, und uns in dem Fall von anderen Mannschaften Wettkämpfer borgen müssen.

Mit dem Wettkampf auf der Insel Poel, bei dem wir in diesem Jahr materiell durch das Motorencenter Feuer GmbH unterstützt wurden und den 23. Platz von 126 Mannschaften erreichten, endete traditionsgemäß eine weitere erfolgreiche Saison.

Bei 12 absolvierten Wettkämpfen haben wir nur dreimal das Podest verpasst. Das ist, in Anbetracht von nur 10 Trainings, doch eine sehr beachtliche Leistung. Da stellt sich doch die Frage, wie erfolgreich wären wir wohl, wenn wir, wie in anderen Jahren, 30mal trainiert hätten?



Team Wettkampf

Ergebnisse Pokalwettbewerbe 2013

<u>Datum</u>	<u>Ort</u>	<u>Platz</u>	<u>Zeit</u>
27.04.	Großwelsbach	1	24,94
11.05.	Vehra	3	24,71
25.05.	Wittgendorf	3	29,00
01.06.	Marolterode	2	26,27
29.06.	Herda	2	24,12
06.07.	Kirchheim	7	34,74
13.07.	Kleinrettbach	5	32,13
17.08.	Gamstädt	1	21,58
31.08.	Tröchtelborn	2	28,79
07.09.	Mihla	2	22,49
21.09.	Insel Poel	23	22,16

Platzierungen TFC 2013

<u>Platz</u>	<u>Mannschaft</u>	<u>Pkt.</u>
1	Frienstedt	36
2	Großwelsbach	29
3	Mihla	25
4	Gamstädt	25
5	Kleinbüchter	24
6	Kirchheim	14
7	Marolterode	13
8	Wittgendorf	5
9	Thal	3
10	Herda	1
11	Kleindembach	1

365 Tage im Jahr für das Gemeinwohl

Einsatz +++ Aus- und Fortbildung +++ Veranstaltungen +++ Arbeitsdienst



Samstag, 13. April 2013 20:15

Meldung:

VKU, 2 PKW, BAB 71, AS Bindersleben=>SÖM

Lage:

Vollsperrung der Richtungsfahrbahn durch Polizei, RD vor Ort, zwei PKW auf der Seite liegend, ein PKW-Anhänger Kopfüber an der Böschung, keine Bergung von Personen notwendig, auslaufende Betriebsstoffe müssen gebunden werden.

Freitag, 31. Mai 2013 13:00

Meldung:

Hochwasserschutz EF-Bischleben

Lage:

Nach Unwetterartigen Regenfällen kommt es im gesamtten Stadtgebiet von Erfurt entlang der Gera zum Anstieg der Pegel, die Lage wird sich zuspitzen und die Einsatzkräfte in mehreren Einsätzen (Tag und Nacht) bis zum Montag, den 03. Juni beschäftigen.



26 Einsatzkräfte leisteten (Stand 30.11.13)

- 387 h Einsatzdienst
- 667 h Ausbildungsdienst
- 390 h Brandsicherheitswachdienst Messe EF
- 172 h Fortbildung / Lehrgänge
- 218 h Sitzungen / Versammlungen
- 168 h Arbeitsdienst
- 515 h sonstige Dienste
- 180 h Jugendarbeit

23 Einsätze (Stand 30.11.13)

- 08 Brandeinsätze (inkl. BMA)
- 14 Hilfeleistungseinsätze
- 01 Wachbereitschaften

42 Mitglieder FF gesamt (Stand 30.11.13)

- 26 Einsatzabteilung
- 06 Alters- und Ehrenabteilung
- 10 Jugendfeuerwehr

Neue Wache Frienstedt übergeben

Am 22. März 2013 erfolgte die 3. offizielle Einweihung nach 24 Jahren Geschichte dieses Hauses

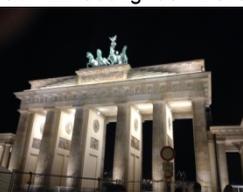
Nach einer Bauphase von über einem Jahr erfolgte im Beisein von Vertretern des Stadtrates, der Stadtverwaltung, der Feuerwehr Erfurt, dem SFV EF, den Architekten, Gewerken, Sponsoren und Vertretern der Verbände, die offizielle Übergabe des rekonstruierten und modernisierten Feuerwehrgerätehauses an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Erfurt-Frienstedt. Doch warum war diese Maßnahme notwendig geworden? Am 31. August 2007 wurde für den gewachsenen Aufgabenbereich ein für Lösch- und Hilfeleistungseinsätze zweckmäßig ausgerüstetes Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 16/12) in Dienst gestellt. Am 18. September 2008 wurde geschuldet der Bauarchitektur des Wohnparks und der festgeschriebenen Hilfeleistungsfrist in Frienstedt erstmals eine Drehleiter in Dienst gestellt. Für die es jedoch keinen Stellplatz in der Wache Frienstedt gibt. Am 21. August 2010, 2 Jahre später erfolgte die Indienststellung einer modernen DLK 23/12. Diese Entwicklung machte es unumgänglich die Wache Frienstedt ein weiteres Mal zu modernisieren und somit fit für die Zukunft zu machen. Am 15. August 2011 war dann offizieller Baubeginn zu einem weiteren Umbau des FGH FRI. Eine Stellplatzvergrößerung für die DL und das Aufstocken des Gebäudes wird nun Realität. Und somit mussten wir mit unserer Technik und Ausrüstung ein Ausweichquartier in der Agrar GmbH Frienstedt beziehen. Für uns galt es nun trotz der Umstände weiterhin die von uns verlangte ehrenamtliche Arbeit zu leisten.

Die Einsatzbereitschaft musste genauso aufrechterhalten werden wie die Ausbildungsdienste der Einsatzabteilung und der JF. Für Beratungen, Versammlungen und Schulungen mussten geeignete Räumlichkeiten organisiert werden. Mit dieser Rekonstruktions- und Modernisierungsmaßnahme hat die FE Frienstedt wieder einen wegweisenden Schritt in die Zukunft getan. Wir sind uns alle bewusst, dass dies für sehr lange Zeit der letzte vertretbare Umbau war. Und was uns hiermit an die Hand gegeben wird. Mit einer Investitionssumme von ca. 450.000,00 € wurde dieses Gebäude in einer Bauphase von über einem Jahr rekonstruiert und auf einem der heutigen Zeit entsprechenden Standard umgebaut. Sicherlich lief hier nicht alles Zufrieden und Reibungslos ab, wie ein Großteil von uns zu berichten weiß. Bereits am 11. Oktober 2012 haben wir unsere moderne Wache in Betrieb genommen. Nun können wir auf hervorragende Bedingungen für unsere ehrenamtliche Arbeit verweisen. Ich darf mich im Namen des Vorstandes und des Wehrausschusses an dieser Stelle für die engagierte Arbeit der einzelnen bauausführenden Gewerke, dem Architektenbüro Werner & Partner, der Stadtverwaltung Erfurt sowie den Sponsoren bedanken. Und nicht zu vergessen Herrn Dr. Komo, (Wohnparkverwaltung Frienstedt) für die unentgeltliche Unterbringung unseres gesamten Inventars sowie der Agrar GmbH Frienstedt für die Unterbringung unserer Einsatztechnik.

UH

Berlinreise für Fluthelfer

Am 30. September reisten für zwei Tage Vertreter der Hilfsorganisationen zu einer Informationsreise auf Einladung der Bevollmächtigten des Landes



Thüringen beim Bund durch den Bundesrat in die Hauptstadt der Bundesrepublik. Unter den Teilnehmer befanden sich auch sechs Vertreter unserer Freiwilligen

Feuerwehr. Nach dem Mittagessen und einem kurzem Arbeitsbesuch beim THW trafen wir am ersten Abend in der Thüringer Landesvertretung ein. Dort wurde die neue Staffel der MDR Serie "Familie Dr. Kleist" mit ihren Darstellern vorgestellt. Hier wurden wir als Fluthelfer besonders begrüßt.

Anschließend galt es Berlin auf eigene Faust zu erkunden. Nach einem Trip zum Check Point Charlie und dem Brandenburger Tor fielen wir müde in unser Hotelbett. Der 2.Tag begann nach einem reichhaltigen Frühstück mit einer Stadtrundfahrt. Weiter folgten ein Besuch im Bundesrat und Bundestag. Voller schöner Eindrücke traten wir am frühen Abend die Heimreise an. Unser Dank gilt den Mitarbeitern des Bundestages in Berlin für ihre gute Betreuung und dem Busunternehmen BÜchner aus Grabsleben.



J. Hahn



20. Zeltlager der Jugendfeuerwehr Erfurt vom 28. - 30. Juni in Erfurt-Schwerborn



Teilnehmer Frienstedt / Schmira



Station bei der Wanderrallye

Zum 20. Mal trafen sich die Jugendfeuerwehren der Landeshauptstadt Erfurt zum dreitägigen Zeltlager, welches durch das Brandschutzamt Erfurt, dem SFV Erfurt und einer jährlich wechselnden Gastgeberwehr organisiert wird. Neben dem Bundeswettbewerb der DJF und der Wanderrallye stehen auch Informationsangebote, Disco, Fackelzug auf dem Programm. 364 Teilnehmer, davon 66 Betreuer erfüllten in diesem Jahr die Veranstaltung mit Leben. In der AK 6-9 nahmen 15 Mannschaften teil. Hier siegten die Bambinis von Hochheim I gefolgt von Bischleben und Illversgehofen. An der *Wanderrallye* nahmen 21 Mannschaften teil. Plätze 1 bis 3 gingen an Alach, Melchendorf, Marbach. Der *Wanderwimpel* (50% B-Teil Bundeswettkampf AK 10-18 + 50% Wanderrallye) des SFV Erfurt, ging in diesem Jahr an die JF Alach, vor der JF Marbach und Melchendorf. Die JF Frienstedt bildete wie bereits in den Jahren zuvor eine gemeinsame Mannschaft mit der JF Schmira. Leider reichte die Personalstärke der zusammengelegten Mannschaft nicht aus um

im Bundeswettbewerb an den Start zu gehen. Somit blieb unseren Teilnehmern (FRI 6Kinder/2Betreuer) nur das Rahmenprogramm als Freizeitspaß und die Wanderrallye als Wettbewerb. Übernachtet wurde gemeinsam im großen Mannschaftszelt (Feldbetten) der FE Frienstedt, welches eigens für solche Veranstaltungen durch den Verein angeschafft wurde. Dann bis zum 21. Jugendfeuerwehrlager 2014 in Waltersleben.



UH

Ergebnisse Bundeswettbewerb Teil A-B

Platz	Mannschaft	Punkte
1	Molsdorf	1397,0
2	Alach	1347,3
3	Marbach	1328,0
4	Möbisburg/Rhoda	1311,7
5	Bischleben	1311,0
6	Bindersleben	1309,0
7	Hochheim	1308,0
8	Töttelstädt	1298,0
9	Gispersleben	1296,4
10	Melchendorf	1283,9
11	Dittelstedt	1271,0
12	Illversgehofen	1262,6
13	Waltersleben	1249,9
14	Mittelhausen	1248,6
15	Stotternheim	1247,9
16	Kühnhhausen	1246,7

Gruppenausflug zum Inselfberg FunPark



Am 19. Oktober 2013, stand für unsere Jugendfeuerwehr der jährliche Gruppenausflug auf dem Programm. Das Ziel war diesmal der Inselfberger Fun Park. Organisiert wurde der Ausflug von unseren Betreuern. Und so ging es um 11:00 mit einem Mannschaftsbus (MTW) der FE Töteltstädt auf die Reise zum Großen Inselfberg. Zu den dortigen Atraktionen gehören unter anderem neben der Sommerrodelbahn, der Wie- Flyer, Rennsteig- Fox (xxl Seilrutsche) und zahlreiche andere Spielgeräte. Nun hatten wir ja genügen Zeit im Gepäck und testeten somit auch alle Angebote tüchtig durch. Zum Abschluss haben wir noch eine

kleine Wanderung zum Gipfel des Großen Inselfberges unternommen. Der Abstieg vom Inselfberg erfolgte dann durch den Märchenwald, in dem wir ein Bilderrätsel lösen durften. Hierbei musste erkannt werden, welches Bild keinem Märchen entspricht. Gegen 17:00 Uhr ging unser Ausflug langsam dem Ende entgegen und wir traten die Heimreise an. Abschließend möchten wir uns beim Ortsteilrat Frienstedt und dem Frienstedter Feuerwehrverein bedanken, denn durch ihre finanzielle Zuwendung wird uns der jährliche Gruppenausflug kostenlos angeboten.

Eigener Raum für die Jugendfeuerwehr

Mit der Fertigstellung des rekonstruierten Feuerwehrgerätehauses unserer Freiwilligen Feuerwehr, steht nun auch uns als Jugendfeuerwehrabteilung ein eigener Raum für die Jugendarbeit, Ausbildungen und Besprechungen zur Verfügung. Ausgestattet mit entsprechenden technischen Geräten und Mobiliar können wir nun unabhängig von den anderen Abteilungen der Wehr unsere Jugendfeuerwehrdienste durchführen.



Mitgliederzahlen 2013

Mitglieder gesamt:	10
davon Jungen:	4
davon Mädchen:	6
8 – 9 Jahre:	3
10 – 18 Jahre:	7

Auf dem Dienstplan stehen natürlich auch Ausbildungs- und Übungsdienste, um den Umgang mit unserer Feuerwehrentechnik zu erlernen. Aus stehen noch, das Hallenfußballturnier der JF EF und unsere Jahresabschlussveranstaltung im Dezember. Das Thema ist noch offen, aber übernachtet wird sicherlich wieder im Feuerwehrhaus.

Wir danken all denen die, die Arbeit der JF in diesem Jahr unterstützt haben und wünschen eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit sowie viel Erfolg im kommenden Jahr.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern zum,

Jubilare – 2013

Frank Ladwig	Silberne Hochzeit
Johann Lüders	60. Geburtstag
Jörg Kallenbach	60. Geburtstag
Uwe-Jörg Hörschelmann	70. Geburtstag

Dienstjubiläen - 2013

Eckehard Müller	40-jähriges Dienstjubiläum
Andreas Niedling	40-jähriges Dienstjubiläum

Beförderungen - 2013

Danilo Knieling	Feuerwehrmann
Tony Ladwig	Feuerwehrmann
Steffen Leucht	Löschmeister
Frank Thorwirth	Oberlöschmeister

Ehrungen - 2013

Holger Hildebrandt	Verdienstmedaille Feuerwehr des SFV EF in Bronze
Uwe Hildebrandt	Ehrennadel des Thüringer Feuerwehr Verbandes

KALENDARIUM

2014

Termine - Freiwillige Feuerwehr

01. März	Jahreshauptversammlung – Wehr und Verein
12. April	Hauptversammlung der FF Erfurt - Delegiertenversammlung SFV EF
23. August	16. Gartenparty der Wehr
04. – 06. Juli	21. JF-Zeltlager der Landeshauptstadt Erfurt in Waltersleben
29. November	Wehrversammlung und Weihnachtsfeier

Termine - Fienstedter Feuerwehrverein e.V.

30. April	19:00 Maibaumsetzen am Feuerwehr-Gerätehaus (im Anschluss Fackelzug der Kinder)
30. April	20:00 Entzündung des Maifeuer
24. Mai	4. Landesfeuerwehr-Fahrentreffen in Floh-Seligenthal
29. Mai	20. Himmelfahrtswanderung
19. Juli	2. Feuerwehrvereinsfest (jährlich am ersten Ferien-Samstag)

Termine – Austragungsorte TFC Löschanriff 2014

26. April	Großwelsbach
31. Mai	Marolterode
28. Juni	Kirchheim
16. August	Gamstädt (Siegerehrung)

2014 gibt es nur 4 Wettkämpfe und kein Streichergebnis.

Weiter Informationen zu den Veranstaltungen, erhalten Sie über Aushänge und Postwurfsendungen.

Herausgeber:	Frienstedter Feuerwehrverein e.V.
Ausgabe:	Nr. 11 / einmal jährlich / Dezember / kostenfrei
Layout:	Kevin und Uwe Hildebrandt
Autoren:	U. Hildebrandt (UH), Team Wettkampf, JF FRI, J. Hahn Quellenhinweise
Fotos:	Privataufnahmen – zur Veröffentlichung im Kurier freigegeben
Druck:	DRUCKHAUS HARMS e.K. ----- www.gemeindebriefdruckerei.de
Auflage:	500 Stück
Redaktionsschluss:	30. November 2013

Wir erklären ausdrücklich, dass Medien auf die wir hinweisen zum Redaktionsschluss frei von illegalen Hinweisen waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder Urheberschaft der Medien haben wir keinerlei Einfluss. Deshalb distanzieren wir uns hiermit von allen Inhalten die nach Redaktionsschluss verändert wurden. Namentlich benannte Artikel geben die Meinung des Autors wieder.

ANSPRECHPARTNER

**Frienstedter
Feuerwehrverein e.V.**

Vereinsvorsitzender

Uwe Hildebrandt

Dietendorfer Str. 6
99092 Erfurt-Frienstedt
Tel.: 036208/77117
Mobil: 0172/3525604
Fax: 036208/73363
Mail: verein@feuerwehr-frienstedt.de

Rechnungsführer

Christian Meyer
Mobil: 0175/4657696
Fax: 036208/73363
Mail: verein@feuerwehr-frienstedt.de

Wettbewerbe / Webmaster

Holger Hildebrandt
Tel.: 036208/77199
Mobil: 0172/3560063

**Freiwillige Feuerwehr
Erfurt-Frienstedt**

Wehrführer

Benjamin Eisleb

Dietendorfer Str. 11
99092 Erfurt-Frienstedt
Tel.: 0361/7929912
Mobil: 0162/2618480
Fax: 0361/7929913
Mail: wehrfuehrer@feuerwehr-frienstedt.de

Jugendfeuerwehrwart

Mario Olt
Mobil: 0172/6059053
Fax: 0361/7929913
Mail: jugendwart@feuerwehr-frienstedt.de

Alters- und Ehrenabteilung

Bernd Hildebrandt
Tel.: 036208/829733
Mobil: 0152/03687003



Vereinskurier
retten-loschen-schutzen-bergen



Technik - Feuerwehr Erfurt

DLK 23/12

Seit 2010 ist diese moderne Drehleiter in der Wache 1 (BF) der Feuerwehr Erfurt im Dienst.
 Die genaue Bezeichnung lautet: **DLA(K) 23-12 GL-T CS**.

DLA-Drehleiter Automatik, bezieht sich auf die vollautomatische Leiterbewegung und den Rettungskorb.
K-Rettungskorb mit max. Korblast von 270 kg (3 EK a`90 kg), je nach Ausladung.

23/12-Nennrettungshöhe 23m (8. OG) bei Nennausladung 12m.

GL-Gelenkarm am vordersten Leiterteil, Einsatz z. B. bei Maisonette-Wohnungen, Absetzen des Rettungskorbes auf einem Flachdach mit Attika.

T-Teleskopteil am vordersten Leiterteil, damit kann der Rettungskorb noch einmal ca. 1,50m nach vorn ausgefahren werden.

CS-(computer stabilized), Leiterparkbewegungen werden per Computer gesteuert und stabilisiert.

Weitere Ausstattungen:

Bewegungen des Leiterparks und des Rettungskorbes können bei der ersten Rettung gespeichert und bei der zweiten Rettung abgerufen werden (Memory-Funktion), Sensorleitung am Leiterpark zum „Erkennen“ und „Warnen“ vor elektr. Feldern (Oberleitungen), Windmesser am Leiterpark für Warnung bei zu starkem Wind, der Stromerzeuger befindet sich am Drehkranz und kann vom Rettungskorb aus gestartet werden, Schleuderkettenantrieb als Anfahrhilfe, Notbetrieb mit 24V Notpumpe sowie Handpumpe möglich, Hinterachs-Zusatzenkung (HZL) für die enge Bebauung in der Erfurter Altstadt.

Quelle-Foto: Stadtverwaltung Erfurt

Typ	Baujahr	Leistung	Fahrgestell	Aufbau
DLK 23/12	2010	285 PS	Mercedes Econic 1829 LL	Iveco-Magirus